



Rat der
Europäischen Union

Brüssel, den 25. Oktober 2023
(OR. en)

14311/23
PV CONS 47
TRANS 427
TELECOM 305
ENER 555


ENTWURF EINES PROTOKOLLS
RAT DER EUROPÄISCHEN UNION
(Verkehr, Telekommunikation und Energie)
17. Oktober 2023

1. Annahme der Tagesordnung

Der Rat nahm die in Dokument 13893/23 enthaltene Tagesordnung an.

Beratungen über Gesetzgebungsakte


(Öffentliche Beratung gemäß Artikel 16 Absatz 8 des Vertrags über die Europäische Union)

2. **Verordnung zur Änderung der Verordnungen (EU) 2019/943 und (EU) 2019/942 sowie der Richtlinien (EU) 2018/2001 und (EU) 2019/944 zur Verbesserung der Gestaltung der Elektrizitätsmärkte in der EU**  14084/23
Allgemeine Ausrichtung 14085/23

Der Rat gelangte zu einer allgemeinen Ausrichtung auf der Grundlage des an den Rat übermittelten Textes, einschließlich einiger auf der Tagung vorgeschlagenen Änderungen.

Eine Erklärung zu diesem Punkt ist im Anhang wiedergegeben.

Sonstiges

3. a) **Energiesituation in der Ukraine¹** 14218/23
Informationen
- b) **Politische Erklärung zur Finanzierung der Energieeffizienz und zum Europäischen Bündnis zur Finanzierung der Energieeffizienz** 13988/23
Informationen der Kommission
- c) **Entwürfe der überarbeiteten nationalen Energie- und Klimapläne – Stand der Einreichungen und Bewertung durch die Kommission** 13992/23
Informationen der Kommission
- d) **Vorbereitung auf den Winter 2023/2024** 13993/23
Informationen der Kommission
- e) **Störung an der Balticconnector-Pipeline zwischen Finnland und Estland am 8. Oktober 2023**  14089/23
Informationen der finnischen und der estnischen Delegation

Der Rat nahm die Informationen der finnischen und der estnischen Delegation zur Kenntnis.

¹ Erläuterungen durch den Energieminister der Ukraine.

f) **Die negativen Auswirkungen des Marktes für Treibhausgasemissionszertifikate auf die Energie- und Klimapolitik und die Erreichbarkeit der Ziele für die Energiewende**

2 13825/23

Informationen der polnischen Delegation

Der Rat nahm die Informationen der polnischen Delegation zur Kenntnis.



erste Lesung



Öffentliche Aussprache auf Vorschlag des Vorsitzes (Artikel 8 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates)



Punkt auf der Grundlage eines Kommissionsvorschlags

Erklärungen zu den die Gesetzgebung betreffenden B-Punkten in Dokument 13893/23

Zu B- Punkt 2:

Verordnung zur Änderung der Verordnungen (EU) 2019/943 und (EU) 2019/942 sowie der Richtlinien (EU) 2018/2001 und (EU) 2019/944 zur Verbesserung der Gestaltung der Elektrizitätsmärkte in der EU
Allgemeine Ausrichtung

ERKLÄRUNG UNGARNS – Erklärung zur Stimmabgabe

„Obgleich in der allgemeinen Ausrichtung mehrere positive Elemente enthalten sind, um Anreize für Investitionen in CO₂-arme Technologien zu schaffen, die für die Energiewende von entscheidender Bedeutung sind, und die Rolle der Kernenergie als notwendige saubere Energiequelle für die sichere und nachhaltige Dekarbonisierung der Wirtschaft anerkannt wird, kann Ungarn den Vorschlag für eine Verordnung zur Verbesserung der Gestaltung der Elektrizitätsmärkte in der EU, mit der die Richtlinie über den Elektrizitätsbinnenmarkt geändert wird, nicht unterstützen, da unseres Erachtens der Vorschlag den Mitgliedstaaten nicht genügend Flexibilität bietet, um eine Regulierung anwenden zu können, bei der die Preise unter den Kosten liegen, wenn dies für den Schutz der Haushaltskunden im Falle einer Energiekrise erforderlich ist. Unserer Ansicht nach sollten die Mitgliedstaaten das Recht haben, im Rahmen ihrer Zuständigkeiten unter den Kosten liegende Strompreise festzusetzen, um überhöhte Energiepreise für Haushaltskunden zu vermeiden.“
